

Kollegiale Fallberatung (KFB)

Da die beruflichen Herausforderungen in der Schule sehr hoch und vielfältig sind, gibt es viele Situationen, in denen man an die Grenzen der eigenen Ideen und Ressourcen gelangt.

Die Kollegiale Fallberatung (KFB) ist eine interaktive Beratungsform, in der sich Fachkolleg/-innen gegenseitig anhand eines strukturierten Vorgehens zu konkreten Fragen und Problemen ihres Berufsalltags beraten. Dadurch, dass alle Teilnehmenden nach einer Zeit mit der Ablaufstruktur vertraut sind, kann die Gruppe (ideal sind 5-9 Teilnehmende) nach einer Einarbeitungsphase selbstgesteuert, ohne externe Moderation arbeiten.

Ziel der KFB ist es, individuelle berufsbezogene Fragestellungen zu reflektieren und praktikable Lösungsansätze für den Berufsalltag zu entwickeln. Die lebendige und äußerst praxisnahe Bearbeitung eines eingebrachten Anliegens führt innerhalb eines bestimmten Zeitrahmens (30 bis 45 Minuten) zu konkreten und sofort umsetzbaren Lösungsoptionen für das eigene berufliche Handeln.

Zielgruppen: Lehrkräfte aller Schulformen (auch Klassenteams), Pädagogische Fachkräfte, Fachkräfte der Schulsozialarbeit, Schulleitungen (Schulleitungsteams oder offene (systemübergreifende) Gruppe), Lehrkräfte in besonderen Funktionen, z.B. Sonderpädagogen/-innen, Beratungslehrkräfte, Mitglieder besonderer Funktionsteams etc.

Termine: Nach Vereinbarung: 1 Vorgespräch + 1-3 Termine á 90 min oder ein Halbtage

Referent/in: schulzuständige/r Schulpsychologe/-in

Anmeldung: Über die Schulzuständigen oder das Sekretariat der Schulpsychologischen Beratungsstelle; Telefon: 0251/4924081, E-Mail: schulpsy@stadt-muenster.de